

# Sicherheitsdatenblatt



Produkt: HH131

Hersteller: PERMABOND ENGINEERING ADHESIVES

Warengruppe: KLEBSTOFF

Artikelgruppe: SCHRAUBENSICHERUNG

Download: 06.05.2024

## PERMABOND HH131

Dieses Datenblatt wurde Ihnen von der Firma tewipack Uhl GmbH zur Verfügung gestellt. Die Firma tewipack Uhl GmbH übernimmt keinerlei Verantwortung für die Aktualität und die Richtigkeit der enthaltenen Informationen. Die Eigenschaften der Produkte können sich aufgrund verschiedener Einflüsse wie beispielsweise Zusammensetzung und Zustand des Substrats, Unreinheiten in oder auf dem Substrat, Temperatur und Luftfeuchtigkeit bei der Lagerung und Umgebungsbedingungen während der Anwendung ändern. Bei Verwendung dieses Produkts in Kombination mit anderem Material ist der Kunde dafür verantwortlich, durch eigene Tests zu prüfen, ob das Produkt für die geplante Kombination geeignet ist und ob diese Kombination die erwarteten Ergebnisse liefert

Tewipack Uhl GmbH  
Industriestraße 15  
D-75382 Althengstett

Telefon:  
+49(0)7051/9297-0  
Telefax:  
+49(0)7051/9297-99

E-Mail:  
info@tewipack.de  
Internet:  
www.tewipack.de

Geschäftsführer:  
Alexander Uhl, Michael  
Uhl  
HRB 330424  
Amtsgericht Stuttgart

Bankverbindungen:  
Sparkasse  
Pforzheim Calw  
BLZ 666 500 85  
Konto 17 787

Commerzbank  
Sindelfingen  
BLZ 603 400 71  
Konto 8 001 166

Vereinigte  
Volksbank AG  
Böblingen  
BLZ 603 900 00  
Konto 80 089 003

Postbank  
Stuttgart  
BLZ 600 100  
70  
Konto 146 294  
708

## Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Anhang II der REACH-Verordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Bezeichnung **Permabond HH131**

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Beschreibung/Verwendung **Klebstoff**

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname **Permabond Engineering Adhesives**  
 Adresse **Niederlasser Lohweg 18**  
 Standort und Land **40547 Düsseldorf Germany**  
 Tel. **+44 (0)1962 711 661**

E-mail der sachkundigen Person,  
die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist **info.europe@permabond.com**

Lieferant: **Permabond Engineering Adhesives Ltd**  
**Wessex Way, Colden Common,**  
**Winchester, Hampshire SO21 1WP, UK**  
 tel: **+44 (0)1962 711 661**  
 mail: **info.europe@permabond.com**

#### 1.4. Notrufnummer

Für dringende Information wenden Sie sich an **BfR Bundesinstitut für Risikobewertung / German Federal Institute for Risk Assessment**  
**Max-Dohrn-Str. 8-10, 10589 Berlin**  
**+49-30-18412-0**  
  
**CHEMTREC: 0800 1817059**

### ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt ist gemäß den Vorschriften nach der Verordnung (EG) 1272/2008 (CPL) (und nachfolgenden Änderungen und Anpassungen) als gefährlich eingestuft. Demnach ist dem Produkt ein Beiblatt über sicherheitsrelevante Daten nach den Vorschriften der Verordnung (EU) 2020/878.

Eventuelle Zusatzangaben über Gesundheits- und/oder Umgebungsgefährdungen sind unter den Abschnitten 11 und 12 aufgeführt.

Gefahreinstufung und Gefahrangabe:

|   |      |  |
|---|------|--|
| Sensibilisierung der Haut, gefahrenkategorie 1A               | H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.               |
| Gewässergefährdend, chronische Toxizität, gefahrenkategorie 3 | H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrkennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) und darauffolgenden Änderungen und Anpassungen.

Gefahrenpiktogramme:



## Permabond HH131

### ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren ... / >>

Signalwörter: Achtung

Gefahrenhinweise:

**H317** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
**H412** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

**P280** Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
**P302+P352** Bei Kontakt mit der Haut: Waschen Sie reichlich mit Seife und Wasser.  
**P305+P351+P338** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**Enthält:** 2-PHENOXYETHYL METHACRYLATE  
N,N-m-PHENYLENEDIMALEIMIDE

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dies Produkt enthält N,N-m-PHENYLENEDIMALEIMIDE, welches in Pulverform die Einstufung hat: Sehr giftig beim Einatmen!  
Wenn N,N-(m-phenylene) dimaleimide, wie in diesem Klebstoff, in einer Lösung auftritt, kann eine Exposition unter normalen Betriebsbedingungen ausgeschlossen werden, daher trägt dies Produkt keine Spezial-Etikettierung. Falls jedoch beim Einsatz das Risiko besteht, dass sich ein Aerosol-Nebel bilden könnte, muss unbedingt darauf geachtet werden, dass die erforderlichen Schutzmaßnahmen zur Vermeidung einer inhalativen Exposition getroffen werden.

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten  $\geq$  als 0,1%.

Das Produkt enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften in Konzentration von  $\geq$  0,1% aufweisen.

### ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Enthält:

| Kennzeichnung                        | x = Konz. %          | Klassifizierung (EG) 1272/2008 (CLP)   |
|--------------------------------------|----------------------|--|
| <b>N,N-m-PHENYLENEDIMALEIMIDE</b>    |                      |  |
| INDEX                                | $15,005 \leq x < 25$ | <b>Acute Tox. 2 H330, Acute Tox. 4 H302, Skin Sens. 1A H317, Aquatic Chronic 2 H411</b><br><b>LD50 Oral: &gt;300 mg/kg, LC50 Inhalativ nebeln/pulvern: &gt;0,089 mg/l/4h</b>   |
| CE 221-112-8                         |                      |  |
| CAS 3006-93-7                        |                      |  |
| REACH Reg. 01-2120756106-57-003      |                      |  |
| <b>2-PHENOXYETHYL METHACRYLATE</b>   |                      |  |
| INDEX                                | $2,5 \leq x < 3$     | <b>Repr. 2 H361d, Skin Sens. 1A H317, Aquatic Chronic 2 H411</b>   |
| CE 234-201-1                         |                      |  |
| CAS 10595-06-9                       |                      |  |
| REACH Reg. 01-2120752383-55-XXXX     |                      |  |
| <b>WHITE MINERAL OIL (PETROLEUM)</b> |                      |  |
| INDEX                                | $1 \leq x < 5$       | <b>Asp. Tox. 1 H304</b>  |
| CE 232-455-8                         |                      |  |
| CAS 8042-47-5                        |                      |  |
| REACH Reg. 01-2119487078-27-XXXX     |                      |  |
| <b>CUMYL HYDROPEROXIDE</b>           |                      |  |
| INDEX                                | $0,1 \leq x < 1$     | <b>Org. Perox E H242, Acute Tox. 3 H331, Acute Tox. 4 H302, Acute Tox. 4 H312, STOT RE 2 H373, Skin Corr. 1B H314, Eye Dam. 1 H318, STOT SE 3 H335, Aquatic Chronic 2 H411</b><br><b>Skin Corr. 1B H314: <math>\geq</math> 10%, Skin Irrit. 2 H315: <math>\geq</math> 3%, STOT SE 3 H335: <math>\geq</math> 1%</b><br><b>LD50 Oral: 382 mg/kg, LD50 Dermal: 1400 mg/kg, STA Inhalativ nebeln/pulvern: 0,501 mg/l</b> |
| CE 201-254-7                         |                      |  |
| CAS 80-15-9                          |                      |  |
| REACH Reg. 01-2119475796-19-XXXX     |                      |  |

**ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen** ... / >>**CUMOL**

INDEX 601-024-00-X 0 ≤ x &lt; 0,1

**Flam. Liq. 3 H226, Asp. Tox. 1 H304, STOT SE 3 H335, Aquatic Chronic 2 H411**

CE 202-704-5

CAS 98-82-8

REACH Reg. 01-2119473983-24-XXXX

Der ausführliche Text der Gefahrenangaben (H) ist unter dem Abschnitt 16 des Beiblattes angegeben.

**ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Leder: Waschen Sie die Haut gründlich mit Seife und Wasser. Wenn Symptome auftreten, fordern Sie an medizinische Assistenz

Augen: Stellen Sie sicher, dass Sie alle Kontaktlinsen entfernt haben, bevor Sie Ihre Augen abspülen. Waschen Bereit und reichlich die Augen mit Wasser hält die Augenlider offen.

Mindestens 15 Minuten lang weiter ausspülen. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn das Unbehagen weitergeht.

Einnahme: Spülen Sie den Mund gründlich mit Wasser aus. Machen Sie eine reichliche Menge Wassergetränk.

Verursachen kein Erbrechen. Einen Arzt konsultieren.

Inhalation: Bewegen Sie das im Freien exponierte Subjekt. Konsultieren Sie einen Arzt bei schweren Symptomen oder hartnäckig.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kontakt mit der Haut: Hautreizung. Leichte Dermatitis, allergischer Ausschlag.

Kontakt mit den Augen: irritierend und kann Rötung und Schmerzen verursachen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Hinweis für den Arzt Keine spezifische Empfehlung. Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****GEEIGNETE LÖSCHMITTEL**

Die Löschmittel sind die üblichen: Kohlenstoffdioxid, Schaum, Pulver- und Wassernebel.

**NICHT GEEIGNETE LÖSCHMITTEL**

Kein Besonderes.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren****GEFAHREN INFOLGE DER AUSSETZUNG BEI BRAND**

Das Einatmen der Verbrennungsprodukte ist zu vermeiden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****ALLGEMEINE ANGABEN**

Die Behälter sind mit Wasserstrahlen abzukühlen, um den Zerfall des Produkts und die Bildung von potentiell gesundheitsschädlichen Substanzen zu verhindern. Eine komplette Brandschutzkleidung ist stets zu tragen. Löschwasser, die nicht in die Abwasserleitungen gelangen dürfen, sind aufzunehmen. Das zum Löschen verwendete Wasser und die Brandrückstände sind gemäß den gültigen Bestimmungen aufzunehmen.

**PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Normale Feuerbekämpfungskleidungstücke, z. B. ein Druckluftbeatmungsgerät mit offenem Kreislauf (EN 137) Feuerbekämpfungssatz (EN469), Feuerbekämpfungshandschuhe (EN 659) und Feuerwehrstiefel (HO A 29 bzw. A30).

**ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Die Leckage darf blockiert werden, wenn keine Gefahr besteht.

Angemessene Schutzvorrichtungen (einschl. der Personenschutzvorrichtungen gemäß Abs. 8 aus den Sicherheitsangaben) sind zur Vorbeugung der Kontaminierung von Haut, Augen und persönlichen Kleidungsstücken aufzusetzen. Diese Anweisungen gelten sowohl für Aufbereitungsaufseher als auch für Not-Aus-Eingriffe.

## Permabond HH131

### ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung ... / >>

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Es ist zu verhindern, dass das Produkt in Abwässer, Oberflächenwasser, Grundwasser eindringt.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das ausgetretene Produkt ist in ein geeignetes Behältnis einzusaugen. Das einzusetzende Behältnis ist auf Verträglichkeit mit dem Produkt zu prüfen, wobei der Absch. 10 maßgebend ist. Das Restprodukt ist mit tragem, absorbierendem Material aufzunehmen. Es ist für eine ausreichende Belüftung des betroffenen Bereichs zu sorgen. Die Entsorgung von verseuchtem Material muss gemäß den Vorschriften unter Punkt 13 erfolgen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Eventuelle Angaben zum persönlichen Schutz und der Entsorgung sind unter den Abschnitten 8 und 13 aufgeführt.

### ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Es ist ein geeignetes System zur Erdung für Anlagen und Personen sicherzustellen. Augen- und Hautberührungen sind zu vermeiden. Pulver, Dämpfe bzw. Nebeln dürfen nicht inhaliert werden. Essen, Trinken, Rauchen sind bei dem Produkteinsatz verboten. Nach Gebrauch sind die Hände zu waschen. Produktstreuung in der Umwelt ist vorzubeugen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aufbewahrung nur in Originalbehältern. Aufbewahrung an gut belüftetem Ort, fern von Zündquellen. Gebinde sind dicht verschlossen aufzubewahren. Das Produkt in eindeutig etikettierten Gebinden aufzubewahren. Erhitzung ist zu vermeiden. Gewaltige Stöße sind zu vermeiden. Die Gebinde sind von ggf. unverträglichen Werkstoffen fernzuhalten, wobei auf den Abschnitt 10 Bezug zu nehmen ist.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Angaben nicht vorhanden.

### ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Referenzhandbuch Normen:

|     |                 |  |
|-----|-----------------|--|
| BGR | България        | НАРЕДБА № 13 ОТ 30 ДЕКЕМВРИ 2003 Г. ЗА ЗАЩИТА НА РАБОТЕЩИТЕ ОТ РИСКОВЕ, СВЪРЗАНИ С ЕКСПОЗИЦИЯ НА ХИМИЧНИ АГЕНТИ ПРИ РАБОТА (изм. ДВ. бр.5 от 17 Януари 2020г.)   |
| CZE | Česká Republika | Nařízení vlády č. 41/2020 Sb. Nařízení vlády, kterým se mění nařízení vlády č. 361/2007 Sb., kterým se stanoví podmínky ochrany zdraví při práci, ve znění pozdějších předpisů   |
| DEU | Deutschland     | Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 900) - Liste der Arbeitsplatzgrenzwerte und Kurzzeitwerte. MAK- und BAT-Werte-Liste 2020, Ständige Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Mitteilung 56  |
| DNK | Danmark         | Bekendtgørelse om grænseværdier for stoffer og materialer - BEK nr 1458 af 13/12/2019  |
| ESP | España          | Límites de exposición profesional para agentes químicos en España 2021   |
| EST | Eesti           | Ohutlike kemikaalide ja neid sisaldavate materjalide kasutamise töötervishoiu ja tööohutuse nõuded ning töökeskkonna keemiliste ohutegurite piirnormid [RT I, 17.10.2019, 1 - jõust. 17.01.2020]   |
| FRA | France          | Valeurs limites d'exposition professionnelle aux agents chimiques en France. ED 984 - INRS   |
| FIN | Suomi           | HTP-VÄRDEN 2020. Koncentrationer som befunnits skadliga. SOCIAL - OCH HÄLSOVÄRDSMINISTERIETS PUBLIKATIONER 2020:25   |
| GRC | Ελλάδα          | Π.Δ. 26/2020 (ΦΕΚ 50/Α' 6.3.2020) Εναρμόνιση της ελληνικής νομοθεσίας προς τις διατάξεις των οδηγιών 2017/2398/ΕΕ, 2019/130/ΕΕ και 2019/983/ΕΕ «για την τροποποίηση της οδηγίας 2004/37/ΕΚ "σχετικά με την προστασία των εργαζομένων από τους κινδύνους που συνδέονται με την έκθεση σε καρκινογόνους ή μεταλλαξιογόνους παράγοντες κατά την εργασία"» |
| HUN | Magyarország    | Az innovációért és technológiáért felelős miniszter 5/2020. (II. 6.) ITM rendelete a kémiai kóroki tényezők hatásának kitett munkavállalók egészségének és biztonságának védelméről  |
| HRV | Hrvatska        | Pravilnik o izmjenama i dopunama Pravilnika o zaštiti radnika od izloženosti opasnim kemikalijama na radu, graničnim vrijednostima izloženosti i biološkim graničnim vrijednostima (NN 1/2021)   |
| ITA | Italia          | Decreto Legislativo 9 Aprile 2008, n.81  |
| LTU | Lietuva         | Jsakymas dėl lietuvos higienos normos hn 23:2011 „cheminių medžiagų profesinio poveikio ribiniai dydžiai. Matavimo ir poveikio vertinimo bendrieji reikalavimai“ patvirtinimo  |
| LVA | Latvija         | Grozījumi Ministru kabineta 2007. gada 15. maija noteikumos Nr. 325 "Darba aizsardzības prasības saskarē ar ķīmiskajām vielām darba vietās" (prot. Nr. 32 18. §; prot. Nr. 1 22. §)  |
| NOR | Norge           | Forskrift om endring i forskrift om tiltaksverdier og grenseverdier for fysiske og kjemiske faktorer i   |

**ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen** ... / >>

|     |                |  |
|-----|----------------|--|
| NLD | Nederland      | arbeidsmiljøet samt smitterisikogrupper for biologiske faktorer (forskrift om tiltaks- og grenseverdier), 21. august 2018 nr. 1255   |
| PRT | Portugal       | Arbeitsomstandighedenregeling. Lijst van wettelijke grenswaarden op grond van de artikelen 4.3, eerste lid, en 4.16, eerste lid, van het Arbeidsomstandighedenbesluit  |
| POL | Polska         | Decreto-Lei n.º 1/2021 de 6 de janeiro, valores-limite de exposição profissional indicativos para os agentes químicos. Decreto-Lei n.º 35/2020 de 13 de julho, proteção dos trabalhadores contra os riscos ligados à exposição durante o trabalho a agentes cancerígenos ou mutagénicos                |
| ROU | România        | Rozporządzenie ministra rozwoju, pracy i technologii z dnia 18 lutego 2021 r. Zmieniające rozporządzenie w sprawie najwyższych dopuszczalnych stężeń i natężeń czynników szkodliwych dla zdrowia w środowisku pracy  |
| SWE | Sverige        | Hotărârea nr. 53/2021 pentru modificarea hotărârii guvernului nr. 1.218/2006, precum și pentru modificarea și completarea hotărârii guvernului nr. 1.093/2006  |
| SVK | Slovensko      | Hygieniska gränsvärden, Arbetsmiljöverkets föreskrifter och allmänna råd om hygieniska gränsvärden (AFS 2018:1)  |
| SVN | Slovenija      | NARIADENIE VLÁDY Slovenskej republiky z 12. augusta 2020, ktorým sa mení a dopĺňa nariadenie vlády Slovenskej republiky č. 356/2006 Z. z. o ochrane zdravia zamestnancov pred rizikami súvisiacimi s expozíciou karcinogénnym a mutagénnym faktorom pri práci v znení neskorších predpisov             |
| TUR | Türkiye        | Pravilnik o varovanju delavcev pred tveganji zaradi izpostavljenosti kemičnim snovem pri delu (Uradni list RS, št. 100/01, 39/05, 53/07, 102/10, 43/11 – ZVZD-1, 38/15, 78/18 in 78/19)  |
| GBR | United Kingdom | Kimyasal Maddelerle Çalışmalarda Sağlık ve Güvenlik Önlemleri Hakkında Yönetmelik 12.08.2013 / 28733   |
| EU  | OEL EU         | EH40/2005 Workplace exposure limits (Fourth Edition 2020)  |
|     | TLV-ACGIH      | Richtlinie (EU) 2022/431; Richtlinie (EU) 2019/1831; Richtlinie (EU) 2019/130; Richtlinie (EU) 2019/983; Richtlinie (EU) 2017/2398; Richtlinie (EU) 2017/164; Richtlinie 2009/161/EU; Richtlinie 2006/15/EG; Richtlinie 2004/37/EG; Richtlinie 2000/39/EG; Richtlinie 98/24/EG; Richtlinie 91/322/EWG. |
|     |                | ACGIH 2021   |

**2-PHENOXYETHYL METHACRYLATE**

**Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC**

|   |         |         |
|---|---------|---------|
| Referenzwert in Süßwasser                         | 0,0142  | mg/l    |
| Referenzwert in Meereswasser                      | 0,00142 | mg/l    |
| Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser        | 0,665   | mg/kg/d |
| Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser     | 0,067   | mg/kg/d |
| Wasser-Referenzwert, intermittierende Freisetzung | 0,012   | mg/l    |
| Referenzwert für Kleinstorganismen STP            | 1,77    | mg/l    |
| Referenzwert für Erdenwesen                       | 0,125   | mg/kg/d |

**Gesundheit – abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau – DNEL / DMEL**

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern |              |                  |                   | Auswirkungen bei Arbeitern |              |                   |                   |
|----------------|-------------------------------|--------------|------------------|-------------------|----------------------------|--------------|-------------------|-------------------|
|                | Lokale akute                  | System akute | Lokale chronisch | System chronische | Lokale akute               | System akute | Lokale chronische | System chronische |
| Einatmung      |                               |              |                  |                   |                            |              |                   | 12 mg/m3          |
| hautbezogen    |                               |              |                  |                   |                            |              |                   | 3.5 mg/kg/d       |

**WHITE MINERAL OIL (PETROLEUM)**

**Gesundheit – abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau – DNEL / DMEL**

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern |              |                  |                   | Auswirkungen bei Arbeitern |              |                   |                   |
|----------------|-------------------------------|--------------|------------------|-------------------|----------------------------|--------------|-------------------|-------------------|
|                | Lokale akute                  | System akute | Lokale chronisch | System chronische | Lokale akute               | System akute | Lokale chronische | System chronisch  |
| mündlich       |                               |              |                  | 25 mg/kg bw/d     |                            |              |                   |                   |
| Einatmung      |                               |              |                  | 34.78 mg/m3       |                            |              |                   | 164.56 mg/m3      |
| hautbezogen    |                               |              |                  | 93.02 mg/kg bw/d  |                            |              |                   | 217.05 mg/kg bw/d |

**ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen** ... / >>

**N,N-m-PHENYLENEDIMALEIMIDE**

**Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC**

|   |       |       |
|---|-------|-------|
| Referenzwert in Süßwasser                     | 0,01  | mg/l  |
| Referenzwert in Meereswasser                  | 0,001 | mg/l  |
| Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser    | 0,346 | mg/kg |
| Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser | 0,035 | mg/kg |
| Referenzwert für Kleinstorganismen STP        | 0,051 | mg/l  |
| Referenzwert für Erdenwesen                   | 0,063 | mg/kg |

**Gesundheit – abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau – DNEL / DMEL**

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern |        |           |            | Auswirkungen bei Arbeitern |        |            |           |
|----------------|-------------------------------|--------|-----------|------------|----------------------------|--------|------------|-----------|
|                | Lokale                        | System | Lokale    | System     | Lokale                     | System | Lokale     | System    |
|                | akute                         | akute  | chronisch | chronische | akute                      | akute  | chronische | chronisch |
| mündlich       |                               |        | e         | 0.025      |                            |        |            | 0.025     |
|                |                               |        |           |            |                            |        |            | mg/kg     |
|                |                               |        |           |            |                            |        |            | bw/d      |
| Einatmung      |                               |        |           | 0.043      |                            |        |            | 0.176     |
|                |                               |        |           | mg/m3      |                            |        |            | mg/m3     |
| hautbezogen    |                               |        |           | 0.025      |                            |        |            | 0.05      |
|                |                               |        |           | mg/kg bw/d |                            |        |            | mg/kg     |
|                |                               |        |           |            |                            |        |            | bw/d      |

**CUMYL HYDROPEROXIDE**

**Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC**

|   |         |       |
|---|---------|-------|
| Referenzwert in Süßwasser                         | 0,0031  | mg/l  |
| Referenzwert in Meereswasser                      | 0,00031 | mg/l  |
| Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser        | 0,023   | mg/kg |
| Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser     | 0,0023  | mg/kg |
| Wasser-Referenzwert, intermittierende Freisetzung | 0,031   | mg/l  |
| Referenzwert für Kleinstorganismen STP            | 0,35    | mg/l  |
| Referenzwert für Erdenwesen                       | 0,0029  | mg/kg |

**Gesundheit – abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau – DNEL / DMEL**

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern |        |           |            | Auswirkungen bei Arbeitern |        |            |           |
|----------------|-------------------------------|--------|-----------|------------|----------------------------|--------|------------|-----------|
|                | Lokale                        | System | Lokale    | System     | Lokale                     | System | Lokale     | System    |
|                | akute                         | akute  | chronisch | chronische | akute                      | akute  | chronische | chronisch |
| Einatmung      |                               |        | e         |            |                            |        |            | 6         |
|                |                               |        |           |            |                            |        |            | mg/m3     |

## Permabond HH131

### ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ... / >>

| CUMOL              |       |                   |     |                   |     |                             |
|--------------------|-------|-------------------|-----|-------------------|-----|-----------------------------|
| Schwellengrenzwert |       |                   |     |                   |     |                             |
| Typ                | Staat | TWA/8St           |     | STEL/15Min        |     | Bemerkungen / Beobachtungen |
|                    |       | mg/m <sup>3</sup> | ppm | mg/m <sup>3</sup> | ppm |                             |
| TLV                | BGR   | 100               | 20  | 250               | 50  | HAUT                        |
| TLV                | CZE   | 100               | 20  | 250               | 50  | HAUT                        |
| AGW                | DEU   | 50                | 10  | 200               | 40  | HAUT                        |
| TLV                | DNK   | 100               | 20  |                   |     | HAUT E                      |
| VLA                | ESP   | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| TLV                | EST   | 100               | 20  | 250               | 50  | HAUT                        |
| VLEP               | FRA   | 100               | 20  | 250               | 50  | HAUT                        |
| HTP                | FIN   | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| TLV                | GRC   | 245               | 50  | 370               | 75  |                             |
| AK                 | HUN   | 50                |     | 250               |     | HAUT                        |
| GVI/KGVI           | HRV   | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| VLEP               | ITA   | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| RD                 | LTU   | 50                | 10  | 170               | 35  | HAUT                        |
| RV                 | LVA   | 100               | 20  | 250               | 50  | HAUT                        |
| TLV                | NOR   | 100               | 20  | 250               | 50  | HAUT                        |
| TGG                | NLD   | 100               |     | 250               |     | HAUT                        |
| VLE                | PRT   | 50                | 10  | 250               | 50  | INHALB                      |
| VLE                | PRT   | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| NDS/NDSch          | POL   | 50                |     | 250               |     | HAUT                        |
| TLV                | ROU   | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| NGV/KGV            | SWE   | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| NPEL               | SVK   | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| MV                 | SVN   | 100               | 20  | 250               | 50  | HAUT                        |
| ESD                | TUR   | 100               | 20  | 250               | 50  | HAUT                        |
| WEL                | GBR   | 125               | 25  | 250               | 50  | HAUT                        |
| OEL                | EU    | 50                | 10  | 250               | 50  | HAUT                        |
| TLV-ACGIH          |       |                   | 5   |                   |     |                             |

**Erklärung:**

(C) = CEILING ; INHALB = Inhalierbare Fraktion ; EINATB = Einatmbare Fraktion ; THORXG = Thoraxgängige Fraktion.  
VND = Erkannte Gefahr, jedoch kein DNEL/PNEC-Wert vorliegend ; NEA = Keine zu erwartende Aussetzung ; NPI = keine erkannte Gefahr ; LOW = geringe Gefahr ; MED = mittlere Gefahr ; HIGH = hohe Gefahr.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

In Erwägung dessen, dass geeignete Schutzmaßnahmen immer vorrangig gegenüber persönliche Schutzkleidung sein sollten, ist für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes durch eine wirksame lokale Absaugung.

Zur Auswahl von persönlichen Schutzvorrichtungen sind evtl. die vertrauten Chemikalien-Hersteller zur Rate zu ziehen.

Die persönlichen Schutzvorrichtung sind mit der CE-Markierung zu versehen, welche deren Eignung für die gültigen Vorschriften bezeugt. Not-Aus-Duschen mit Gesicht-Augen-Spülen sind vorzusehen.

**HANDSCHUTZ**

Die Hände sind mit Arbeitshandschuhen der Kategorie III zu schützen (Bez. Norm EN 374).

Zur endgültigen Materialauswahl für die Arbeitshandschuhe müssen folgende Aspekte einbezogen werden: Verträglichkeit, Abbau, Bruchzeit und Permeabilität.

Bei Präparaten ist die Arbeitshandschuhbeständigkeit an chemischen Wirkmitteln vor deren Verwendung geprüft werden, da sie nicht vorhersehbar ist. Die Handschuhverschleißzeit wird durch Aussetzungsdauer und Einsatzmodalitäten bedingt.

**HAUTSCHUTZ**

Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Unfallschutzschuhe der Kategorie II sind zu tragen (siehe Verordnung 2016/425 und Norm EN ISO 20344). Nach Ausziehen der Schutzkleidung muss man sich mit Wasser und Seife waschen.

**AUGENSCHUTZ**

Der Einsatz von eindringungssicheren Brillen ist empfohlen (Bez. Norm EN 166).

**ATEMSCHUTZ**

Bei Überschreitung des Schwellenwertes (z. B. TLV-TWA) des Stoffes bzw. eines oder mehrerer im Produkt enthaltenen Stoffe, Es empfiehlt sich, eine Maske mit Filter Typ A aufzusetzen, dessen Klasse (1, 2 bzw. 3) je nach der höchsten Einsatzkonzentration auszuwählen ist. (Bez. Norm EN 14387). Bei Vorhandensein von Gasen bzw. Dämpfen anderer Beschaffenheit und/oder Gas bzw. Dämpfen mit Partikeln (Aerosol, Rauch, Nebel, usw.) sind Kombifilter vorzusehen.

Reichen die ergriffenen, technischen Maßnahmen zur Minderung der Aussetzung des Arbeitnehmers an den berücksichtigten Schwellenwerte nicht aus, so ist Einsatz von Atemwege-Schutzvorrichtungen notwendig. Der durch die Maske gegebene Schutz ist in jedem Fall begrenzt.

Wenn der berücksichtigte Stoff geruchslos ist bzw. dessen Geruchsschwelle den entsprechenden TLV-TWA überschreitet oder aber im Notfall, Ein selbstbetätigtes Druckluft-Atemgerät mit offenem Kreis (Bez. Norm EN 137) bzw. ein Atemgerät mit äußerem Lufteinlass (Bez. Norm EN138) sind aufzusetzen. Zur einwandfreien Auswahl des Atemwege-Schutzvorrichtung ist die Norm EN 529 aufschlaggebend.

**NACHPRÜFUNGEN DER UMWELTAUSSETZUNG.**

Die Emissionen aus Herstellverfahren, einschl. derer aus Belüftungsgeräten, sollten auf Einhaltung der Umweltschutzvorschriften geprüft werden.

## Permabond HH131

Die Produktrückstände dürfen nicht in Abwässer bzw. Gewässer nicht überwacht abgelassen werden.

### ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Eigenschaften                            | Wert                    | Angaben  |
|--|-------------------------|--|
| Physikalischer Zustand                   | zähflüssige Flüssigkeit |  |
| Farbe                                    | rot                     |  |
| Geruch                                   | charakteristisch        |  |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt              | nicht verfügbar         |  |
| Siedebeginn                              | nicht verfügbar         |  |
| Entzündbarkeit                           | nicht verfügbar         |  |
| Untere Explosionsgrenze                  | nicht verfügbar         |  |
| Obere Explosionsgrenze                   | nicht verfügbar         |  |
| Flammpunkt                               | > 100 °C                |  |
| Selbstentzündungstemperatur              | nicht verfügbar         |  |
| Zersetzungstemperatur                    | nicht verfügbar         |  |
| pH-Wert                                  | nicht verfügbar         | Grund für das fehlen von daten:der Stoff/das Gemisch ist unlöslich (in Wasser) |
| Kinematische Viskosität                  | nicht verfügbar         | Temperatur: 23 °C  |
| Dynamische Viskosität                    | ~22000 mPa.s Thixo      |  |
| Löslichkeit                              | nicht verfügbar         |  |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | nicht verfügbar         |  |
| Dampfdruck                               | nicht verfügbar         |  |
| Dichte und/oder relative Dichte          | 1,1                     |  |
| Relative Dampfdichte                     | nicht verfügbar         |  |
| Partikeleigenschaften                    | nicht anwendbar         |  |

#### 9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Angaben nicht vorhanden.

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Angaben nicht vorhanden.

### ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Keine besonderen Reaktionsgefahren mit anderen Stoffen unter den normalen Einsatzbedingungen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Einsatz- und Lagerbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen abzusehen.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine besondere. Die übliche Vorsicht bei chemischen Produkten ist allerdings zu wahren.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Angaben nicht vorhanden.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Angaben nicht vorhanden.

## ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

Da keine experimentellen toxikologischen Daten über das Produkt vorhanden sind, wurden die möglichen Gesundheitsrisiken auf den Eigenschaften der enthaltenen Substanzen gemäß den Kriterien der Referenznormen zur Klassifizierung bewertet.  
Zur Auswertung toxikologischer Auswirkungen bei Produktaussetzung sind die Konzentrationen der einzelnen, evtl. unter Abs. 3 aufgeführten, Schadstoffe zu berücksichtigen.

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Metabolismus, Toxikokinetik, Wirkungsmechanismus und weitere Informationen

Angaben nicht vorhanden.

#### Angaben zu wahrscheinlichen expositionswegen

Angaben nicht vorhanden.

#### Verzögert und sofort auftretende wirkungen sowie chronische wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender exposition

Angaben nicht vorhanden.

#### Wechselwirkungen

Angaben nicht vorhanden.

#### AKUTE TOXIZITÄT

|  |   |
|--|---|
| ATE (Inhalativ - nebeln / pulvern) der Mischung: | Acute Tox. 3                                    |
| ATE (Oral) der Mischung:                         | 1673,17 mg/kg                                   |
| ATE (Dermal) der Mischung:                       | Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff) |

#### WHITE MINERAL OIL (PETROLEUM)

|                                  |              |
|----------------------------------|--------------|
| LD50 (Dermal):                   | > 2000 mg/kg |
| LD50 (Oral):                     | > 5000 mg/kg |
| LC50 (Inhalativ nebeln/pulvern): | > 5 mg/l/4h  |

#### N,N-m-PHENYLENEDIMALEIMIDE

|                                  |                 |
|----------------------------------|-----------------|
| LD50 (Dermal):                   | > 300 mg/kg     |
| LD50 (Oral):                     | > 300 mg/kg     |
| LC50 (Inhalativ nebeln/pulvern): | > 0,089 mg/l/4h |

#### CUMYL HYDROPEROXIDE

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| LD50 (Dermal):                   | 1400 mg/kg  |
| LD50 (Oral):                     | 382 mg/kg   |
| LC50 (Inhalativ nebeln/pulvern): | 1,37 mg/l/4h  |
| STA (Inhalativ nebeln/pulvern):  | 0,501 mg/l Schätzwert gemäß Tabelle 3.1.2., Anhang I der CLP-Verordnung<br>(Zur Berechnung des Schätzwerts der akuten Toxizität des Gemisches benutzter Wert) |

#### CUMOL

|                           |                     |
|---------------------------|---------------------|
| LD50 (Dermal):            | > 3160 mg/kg Rabbit |
| LD50 (Oral):              | 1400 mg/kg Rat      |
| LC50 (Inhalativ dämpfen): | > 17,6 mg/l/6h Rat  |

#### ÄTZ- / REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

#### SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG / -REIZUNG

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

#### SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE/HAUT

Sensibilisierend für die Haut

#### KEIMZELL-MUTAGENITÄT

**ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben** ... / >>

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

KARZINOGENITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

REPRODUKTIONSTOXIZITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI EINMALIGER EXPOSITION

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI WIEDERHOLTER EXPOSITION

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

ASPIRATIONSGEFAHR

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit aufgeführt sind.

**ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben**

Das Produkt muss als umweltgefährlich betrachtet werden und ist schädlichkeit für die Lebewesen im Wasser. Auf die lange Dauer hin negative Auswirkungen in der Wasserumwelt zu verursachen.

**12.1. Toxizität**

**2-PHENOXYETHYL METHACRYLATE**

|                               |               |
|-------------------------------|---------------|
| LC50 - Fische                 | 10 mg/l/96h   |
| EC50 - Krustentiere           | 1,21 mg/l/48h |
| EC50 - Algen / Wasserpflanzen | 4,4 mg/l/72h  |
| EC10 Algen / Wasserpflanzen   | 0,71 mg/l/72h |

**N,N-m-PHENYLENEDIMALEIMIDE**

|                               |               |
|-------------------------------|---------------|
| EC50 - Krustentiere           | 31,6 mg/l/48h |
| EC50 - Algen / Wasserpflanzen | 55,5 mg/l/72h |

**CUMYL HYDROPEROXIDE**

|                                       |                |
|---------------------------------------|----------------|
| LC50 - Fische                         | 3,9 mg/l/96h   |
| EC50 - Krustentiere                   | 18,84 mg/l/48h |
| EC50 - Algen / Wasserpflanzen         | 3,1 mg/l/72h   |
| NOEC chronisch Krustentiere           | 9,15 mg/l      |
| NOEC chronisch Algen / Wasserpflanzen | 1 mg/l         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**2-PHENOXYETHYL METHACRYLATE**

NICHT schnell abbaubar

**CUMYL HYDROPEROXIDE**

NICHT schnell abbaubar

**CUMOL**

Wasserlöslichkeit 0,1 - 100 mg/l  
Schnell abbaubar

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

## Permabond HH131

### ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben ... / >>

|   |               |
|---|---------------|
| 2-PHENOXYETHYL METHACRYLATE<br>Einteilungsbeiwert: n-Oktanol / Wasser | 3,137         |
| CUMOL<br>Einteilungsbeiwert: n-Oktanol / Wasser<br>BCF                | 3,55<br>94,69 |

#### 12.4. Mobilität im Boden

|   |       |
|---|-------|
| 2-PHENOXYETHYL METHACRYLATE<br>Einteilungsbeiwert: Boden / Wasser | 2,64  |
| CUMOL<br>Einteilungsbeiwert: Boden / Wasser                       | 2,946 |

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten  $\geq$  als 0,1%.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die Umwelt aufgeführt sind.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Angaben nicht vorhanden.

### ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wieder verwenden, falls möglich. Produktrückstände sind als gefährlicher Abfall zu betrachten. Die Gefährlichkeit der Abfälle, die dieses Produkt teilweise enthalten, muss auf der Grundlage der gültigen Rechtsbestimmungen evaluiert werden. Die Beseitigung muss einem für die Abfallwirtschaft zugelassenen Unternehmen unter Berücksichtigung der Landes- und ggf. der lokalen Bestimmungen anvertraut werden.  
KONTAMINIERTES VERPACKUNGSMATERIAL  
Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss der Wiederverwertung oder Beseitigung gemäß den Landesvorschriften für die Abfallwirtschaft zugeführt werden.

08 04 09\* Aufkleber und versiegelte Versiegelung mit organischen Lösungsmitteln oder anderen gefährlichen Substanzen

### ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Das Produkt ist nicht gefährlich, gemäß den geltenden Vorschriften im Bereich des Straßentransportes von gefährlichen Gütern (A.D.R.), auf der Bahn (RID), auf dem Seeweg (IMDG Code) und mit Flugzeug (IATA).

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

nicht anwendbar

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

nicht anwendbar

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

nicht anwendbar

#### 14.4. Verpackungsgruppe

nicht anwendbar

#### 14.5. Umweltgefahren

nicht anwendbar

## Permabond HH131

### ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport ... / >>

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht anwendbar

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Angaben nicht zutreffend.

### ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seveso-Kategorie - Richtlinie 2012/18/EU: Keine

Einschränkungen zu dem Produkt bzw. den Stoffen gemäß dem Anhang XVII Verordnung (EG) 1907/2006

Produkt  
Punkt 3 - 40

Verordnung (EU) 2019/1148 - über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe  
nicht anwendbar

Stoffe gemäß Candidate List (Art. 59 REACH)  
Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine SVHC-Stoffen in Gehaltsprozenten  $\geq$  als 0,1%.

Genehmigungspflichtige Stoffe (Anhang XIV REACH)  
Keine

Ausfuhrnotifikationspflichtige Stoffe Verordnung (EU) 649/2012:  
Keine

Rotterdam Übereinkommen-pflichtige Stoffe:  
Keine

Stockholmer Übereinkommen-pflichtige Stoffe:  
Keine

Vorsorgeuntersuchungen  
Bei arbeiten mit diesem Produkt sind keine Vorsorgeuntersuchungen erforderlich. Dies nur unter der Bedingung, dass die Ergebnisse der Risikoinhätschätzung beweisen, dass nur ein mäßiges Risiko für die Sicherheit und die Gesundheit der Arbeiter besteht, und dass die Maßnahmen, die von der Richtlinie 98/24/EG vorgesehen sind, genügen, um das Risiko zu beschränken..

Klassifizierung für Wassergefährdung in Deutschland (AwSV, vom 18. April 2017)  
WGK 3: Stark wassergefährdend

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für das Gemisch / die in Abschnitt 3 angegebenen Stoffe wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung ausgearbeitet.

### ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Text der Gefahrenangaben (H), welche unter den Abschnitten 2-3 des Beiblattes erwähnt sind:

|                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Flam. Liq. 3</b>      | Entzündbare Flüssigkeiten, gefahrenkategorie 3                                |
| <b>Org. Perox E</b>      | Organische Peroxide, typ E  |
| <b>Repr. 2</b>           | Reproduktionstoxizität, gefahrenkategorie 2                                   |
| <b>Acute Tox. 2</b>      | Akute Toxizität, gefahrenkategorie 2  |
| <b>Acute Tox. 3</b>      | Akute Toxizität, gefahrenkategorie 3  |
| <b>Acute Tox. 4</b>      | Akute Toxizität, gefahrenkategorie 4  |
| <b>Asp. Tox. 1</b>       | Aspirationsgefahr, gefahrenkategorie 1  |
| <b>STOT RE 2</b>         | Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte exposition, gefahrenkategorie 2 |
| <b>Skin Corr. 1B</b>     | Ätz auf die Haut, gefahrenkategorie 1B  |
| <b>STOT SE 3</b>         | Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige exposition, gefahrenkategorie 3   |
| <b>Skin Sens. 1A</b>     | Sensibilisierung der Haut, gefahrenkategorie 1A                               |
| <b>Aquatic Chronic 2</b> | Gewässergefährdend, chronische toxizität, gefahrenkategorie 2                 |
| <b>Aquatic Chronic 3</b> | Gewässergefährdend, chronische toxizität, gefahrenkategorie 3                 |
| <b>H226</b>              | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.   |
| <b>H242</b>              | Erwärmung kann Brand verursachen.   |
| <b>H361d</b>             | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                             |

**ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben ... / >>**

|             |  |
|-------------|--|
| <b>H330</b> | Lebensgefahr bei Einatmen.   |
| <b>H331</b> | Giftig bei Einatmen.   |
| <b>H302</b> | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                               |
| <b>H312</b> | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                                |
| <b>H304</b> | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.   |
| <b>H373</b> | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| <b>H314</b> | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.    |
| <b>H335</b> | Kann die Atemwege reizen.  |
| <b>H317</b> | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                         |
| <b>H411</b> | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.              |
| <b>H412</b> | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.           |

**ERKLÄRUNG:**

- ADR: Europäisches Übereinkommen über Straßenbeförderung gefährlicher Güter
- ATE: Schätzwert Akuter Toxizität
- CAS: Nummer des Chemical Abstract Service
- CE50: Bei 50% der dem Versuch ausgesetzten Bevölkerung wirkungsvolle Konzentration
- CE: ESIS-Identifikationsnummer (Europäische Ablage existierender Stoffe)
- CLP: Verordnung (EG) 1272/2008
- DNEL: Abgeleitetes, wirkungsloses Niveau
- EmS: Emergency Schedule
- GHS: Global harmonisiertes System zum Einstufung und Kennzeichnung von Chemicalien
- IATA DGR: Regelung zur Beförderung gefährlicher Güter des Internationalen Luftbeförderungsverbandes
- IC50: Immobilisierungskonzentration bei 50% der dem Versuch untergehenden Bevölkerung
- IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX: Identifikationsnummer im Anhang VI zu CLP
- LC50: Tödliche Konzentration 50%
- LD50: Tödliche Dosis 50%
- OEL: berufsbedingter Aussetzungsgrad
- PBT: Persistent bioakkumulierend und giftig nach REACH
- PEC: voraussehbare Umweltkonzentration
- PEL - voraussehbares Aussetzungs-niveau
- PNEC: voraussehbare wirkungslose Konzentration
- REACH: Verordnung (EG) 1907/2006
- RID: Verordnung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
- TLV: Schwellengrenzwert
- TVL CEILING: diese Konzentration darf bei der Arbeitsaussetzung niemals überschritten werden.
- TWA: mittelfristige gewogene Aussetzungsgrenze
- TWA STEL: kurzfristige Aussetzungsgrenze
- VOC: flüchtige organische Verbindung
- vPvP: sehr persistent und sehr bioakkumulierend nach REACH
- WGK: Wassergefährdungsklassen.

**ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE:**

1. Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
2. Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)
3. Verordnung (EU) 2020/878 (Anhang II REACH Verordnung)
4. Verordnung (EG) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP)
5. Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP)
6. Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III Atp. CLP)
7. Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP)
8. Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP)
9. Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP)
10. Verordnung (EU) 2015/1221 des Europäischen Parlaments (VII Atp. CLP)
11. Verordnung (EU) 2016/918 des Europäischen Parlaments (VIII Atp. CLP)
12. Verordnung (EU) 2016/1179 (IX Atp. CLP)
13. Verordnung (EU) 2017/776 (X Atp. CLP)
14. Verordnung (EU) 2018/669 (XI Atp. CLP)
15. Verordnung (EU) 2019/521 (XII Atp. CLP)
16. Delegierte Verordnung (EU) 2018/1480 (XIII Atp. CLP)
17. Verordnung (EU) 2019/1148
18. Delegierte Verordnung (EU) 2020/217 (XIV Atp. CLP)
19. Delegierte Verordnung (EU) 2020/1182 (XV Atp. CLP)
20. Delegierte Verordnung (EU) 2021/643 (XVI Atp. CLP)
21. Delegierte Verordnung (EU) 2021/849 (XVII Atp. CLP)
22. Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 (XVIII Atp. CLP)

**ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben ... / >>**

- The Merck Index. - 10th Edition
- Handling Chemical Safety
- INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
- Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
- N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
- Webseite IFA GESTIS
- Webseite ECHA-Agentur
- Datenbank für SDB-Vorlagen für chemische Stoffe - Gesundheitsministerium und Istituto Superiore di Sanità (Italien)

**Erläuterung für den Benutzer:**

die in dieser Karte vorhandenen Informationen gründen sich auf die Kenntnisse, die bei uns, am Datum der letzten Version, verfügbar sind. Der Benutzer muß sich über die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauches des Produktes, vergewissern.

Man darf dieses Dokument nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes interpretieren.

Weil der Gebrauch des Produktes nicht direkt von uns kontrolliert wird, hat der Benutzer die Pflicht, unter eigener Verantwortung, die Gesetze und die geltenden Vorschriften, im Bereich der Hygiene und der Sicherheit, zu beachten. Für nicht korrekten Gebrauch wird nicht gehaftet.

Das mit der Chemikalienhandhabung beauftragte Personal ist entsprechend auszubilden.

**BERECHNUNGSMETHODEN ZUR EINSTUFUNG**

Chemisch-physikalischen Gefahren: Die Einstufung des Produkts wurde aus den in der CLP-Verordnung, Anhang I, Teil 2, festgelegten Kriterien abgeleitet. Die Bestimmungsmethoden für die chemischen und physikalischen Eigenschaften sind in Abschnitt 9 aufgeführt.

Gesundheitsgefahren: Die Einstufung des Produkts beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 3, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 11 anders angegeben.

Umweltgefahren: Die Einstufung des Produkts beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 4, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 12 anders angegeben.